



Frage 1: „Wie müsste aus Ihrer Sicht – räumlich wie inhaltlich – ein Zentrum der Flechtkulturen Europas aussehen?“

Frage 2: „Welche thematischen und gesellschaftspolitischen Aufträge sollte ein solches Zentrum haben?“

a) Tischdecke

- (ohne)

b) Karten

- Internationale Flechtworkshops im IZL (*Anm.: Innovationszentrum Lichtenfels*)
- Sommerfestival europäischer Flechtkultur! Internationaler Workshop
- Cafe der Flechtkultur mit lebender Werkstatt
- Bauliche Sichtbarkeit – Flechtkultur –
 - Stadteingänge
 - Straßen
 - Stadtmitte – Centrum, Tag + Nacht
- Angebote Geflecht im Einzelhandel sichtbar machen
- Deutsche Flechtkultur herausarbeiten; dann Beziehungen zu Europa herstellen
- Stadtmarketing auf Flechtkultur justieren! Wertschätzung steigern!
- Ausbildungszentrum europäischer Flechtkultur; Vorbild: Bauhaus Weimar.
- Ausbau der Berufsfachschule
- Berufsfachschule Flechtwerkgestalter zukunftsfähig durch zweites Standbein: Fort- und Weiterbildung, Aufwertung zur Fachschule, Vorbild Wunsiedel
- Steigerung der Wertschätzung durch handwerkliche Spitzenleistungen
- LIF = Zentrum europäischer Städte mit der Tradition Flechtkultur
- Stadtmobiliar Geflecht; Modell: Deutsche Korbstadt
- Badgasse u. wo anders (Korbstraße) u. in Geschäften, Vitrinen mit Exponaten Adressangaben
- Flechthaus → Marktplatz 10, Anlaufstelle + Werkstatt, Flechturse + Verkauf
- Installationen in Stadt und Umgebung
- Europäische Partnerstädte mit Flechttradition
- Einbindung des Korbmuseums in den europäischen Kontext
- Centrum: Lebende Werkstatt mit integrierter Flechtkultur Ausstellung – europäisches Niveau!
- Museumsdependance (Korbmuseum) im Zentrum der Deutschen Korbstadt
- Fernsehen benutzen z. B. bei Pelzig hält sich
- Stadt einflechten
 - Institutionen Schule + IZL aufwerten – Ausbildung
 - International ???? am Stadtturm ????
 - Vernetzungspartner
- Fachschule stärken
- Ort sichtbar Haus lokal/international ||sichtbar|| Außenwirkung Symposien Flechterkolonie, Kunstforen
- Verflechtung Ersatzprodukte
- Erarseiten (???) oder „sein“

Zentrum Europäischer
Flechtkultur Lichtenfels e.V.

Geschäftsstelle:
Kreishandwerkerschaft
Mainau 5
96215 Lichtenfels

Tel: +49 (0)9571 / 9551-0
Fax: +49 (0)9571 / 9551-20

info@flechtkultur.eu
www.flechtkultur.eu

1. Vorsitzender:

Josef Breunlein
Prestwickstraße 7
96215 Lichtenfels

Tel: +49 (0)9571 / 71571

breunlein@flechtkultur.eu

Projektleitung
Zukunftskonzept:

Manfred Rauh
Kreuzbühlstraße 16
96215 Lichtenfels

Tel: +49 (0)9571 / 757 800

konzept@flechtkultur.eu

Frage 1: „Wie müsste aus Ihrer Sicht – räumlich wie inhaltlich – ein Zentrum der Flechtkulturen Europas aussehen?“

Frage 2: „Welche thematischen und gesellschaftspolitischen Aufträge sollte ein solches Zentrum haben?“

- Wo ist das Zentrum? ->Stadt LIF? ->Landkreis? ->Michelau?
- Begriff „flechten erleben“ muss leben!
- Räumlich: Mitten am Marktplatz ein von der Stadt organisiertes Flechtzentrum, in dem an Wochenenden wirklich jemand beim Flechten zu sehen ist – und in dem man etwas kaufen kann
- Inhaltlich: Europäische Flechter als „Artists in Residence“ einladen, -> Mitarbeit (u.a.) in der BFS, Schüler können von Anfang an europäische Zusammenarbeit leben
- Städt. Gebäude für Flechter nahezu kostenlos vermieten | z.B. im Sommer Stadtturm
- Alleinstellung des Raumes LIF-CO-KC durch die Flechtereie
- internationale Verflechtung gestern + HEUTE!
- emotionale Beziehung aufbauen
- Lehrangebot der Flechtschule muss mehrsprachig angeboten werden
- Schulen greifen das Thema auf → Teil des Lehrplanes/Projektarb. in den Lehrplänen verankert!
- Info-/Lernreisen nach Lichtenfels
- versch. Anlaufstationen in der Stadt/Kreis zeigen die Produktionsumstände in den versch. Regionen/Kontinenten [auch kritische: Kinderarbeit]
- Zentrum „ohne Grenzen“!
- Wir haben die eine Fachschule in Mitteleuropa
- Lichtenfels ist Muss für alle, die Flechten lernen
- Gehört Asien dazu? Asien gehört dazu!
- Asien ist nicht nur Konkurrent! → asiatisches Design zeigen! Einbeziehen!
- LIF wird die Flechterkolonie („der blaue Reiter“)
- große Skulptur variabel aufstellen
- LIF muss sich nach außen sichtbar machen: in Nürnberg, München, Stuttgart, ...
- ein Zentrum das strahlt, kriegt von außen viel zurück
- Schüler der Fachschule zeigen ihre Arbeiten live in der Stadt
- mobile Schauflechtwerkstatt
- an den Ortseingängen muss FLECHTEN sichtbar werden
- Symposium/Schulungen
- Flechtkünstler einladen
- europaweite Zusammenarbeit erleben/Stipendien
- Flechten im öffentlichen Raum sichtbar sein!
 - Architekturen
 - Was heißt Kultur? Historie? -> Zukunft?
- Außensicht: Wo ist Flechtwerk? NICHT SICHTBAR!
- Stadt muss „anschieben“, bereitstellen

Zentrum Europäischer
Flechtkultur Lichtenfels e.V.

Geschäftsstelle:
Kreishandwerkerschaft
Mainau 5
96215 Lichtenfels

Tel: +49 (0)9571 / 9551-0
Fax: +49 (0)9571 / 9551-20

info@flechtkultur.eu
www.flechtkultur.eu

1. Vorsitzender:

Josef Breunlein
Prestwickstraße 7
96215 Lichtenfels

Tel: +49 (0)9571 / 71571

breunlein@flechtkultur.eu

Projektleitung
Zukunftskonzept:

Manfred Rauh
Kreuzbühlstraße 16
96215 Lichtenfels

Tel: +49 (0)9571 / 757 800

konzept@flechtkultur.eu



Frage 1: „Wie müsste aus Ihrer Sicht – räumlich wie inhaltlich – ein Zentrum der Flechtkulturen Europas aussehen?“

Frage 2: „Welche thematischen und gesellschaftspolitischen Aufträge sollte ein solches Zentrum haben?“

- Haus des dt. Flechthandwerks
 - in der Stadtmitte
 - zeigt das Urhandwerk der Menschheit
 - wissenschaftl. Darstellung
- regelmäßige [Mitmach-]Vorführungen
- Bestellmöglichkeit/Lieferservice
- Ein Haus der Flechtkultur
 - tagsüber offen
 - heimische Produkte
 - || - +europäische Arbeiten
- städt. Liegenschaften/Gebäude
- Stadtturm, Ausstellung, Flechter
- Basisarbeit in LIF sehr nötig
- Flechtgewerk überall sichtbar
- Flechten heißt „Verknüpfen“
- LIF verflochten mit der Welt; sind wir in LIF Teil eines Netzes? Kann LIF Zentrum sein?
- Haus der Flechtkultur ... -> Alleinstellungsmerkmal, -> Perle für den Tourismus
- Was können wir ersetzen? PVC → Flechtwerk; wo kann Flechtwerk eingesetzt werden?
- Völkerverflochtenheit; -> Völkerverständigung, -> wir sind vernetzt
- Wanderausstellung „Best of Flechten“
- Skulpturen und Flechtwerk in die Metropolen Deutschlands tragen
- Jahrestreffen für alle europäischen Flechter → Einladungen
- Austauschplattform
 - Sommerakademie
 - Flechttechniken
- Flechtblick (*Anm.: mit Skizze!*)
- Korbstadt? Passt nicht? → Lichtenfels, die Stadt der europäischen Flechtkulturen
- Wettbewerb „Gestalten mit Geflecht“; nachlesen, was es alles bereits einmal gab
- Flechterische Stadtführungen

Zwei mitgebrachte Karten:

(„Perle“) Das Haus des „DEUTSCHEN FLECHTHANDWERKS“ präsentiert: Das „URHANDWERK DER MENSCHHEITSGESCHICHTE“; Alleinstellungs-Merkmal im Tourismus

(ein Logo?) „Lichtenfels – Stadt europäischer Flecht-Kultur“

Zentrum Europäischer
Flechtkultur Lichtenfels e.V.

Geschäftsstelle:
Kreishandwerkerschaft
Mainau 5
96215 Lichtenfels

Tel: +49 (0)9571 / 9551-0
Fax: +49 (0)9571 / 9551-20

info@flechtkultur.eu
www.flechtkultur.eu

1. Vorsitzender:

Josef Breunlein
Prestwickstraße 7
96215 Lichtenfels

Tel: +49 (0)9571 / 71571

breunlein@flechtkultur.eu

Projektleitung
Zukunftskonzept:

Manfred Rauh
Kreuzbühlstraße 16
96215 Lichtenfels

Tel: +49 (0)9571 / 757 800

konzept@flechtkultur.eu